gastrotel

GASTROTEL WEEKLY

Neuaufstellung im Hygienebereich

Kimberly-Clark Professional stellt mit dem ReNew-Programm eine Weiterentwicklung seines RightCycle-Programms vor / Foto: Kimberly-Clark Professional

Kimberly-Clark Professional stellt das ReNew-Programm vor, eine Weiterentwicklung des RightCycle-Programms, das im September 2025 startete und Kreislauflösungen für schwer recycelbare Hygieneprodukte bietet. Es spiegelt das Engagement für Nachhaltigkeit wider, indem es vereinfachte und umfassende End-to-End-Lösungen für schwer recycelbare Hygieneprodukte bieten soll.

Das ReNew-Programm baut laut Anbieter auf dem Erfolg des RightCycle-Services und seinen etablierten Lösungen für Abfallverwertung und zirkuläre Innovation auf. Die Umstellung sei ein Beweis für das Engagement des Unternehmens, seine Nachhaltigkeit kontinuierlich zu verbessern und einen neuen Ansatz für Umweltverantwortung zu verfolgen. Ab Januar 2026 will Kimberly-Clark alle Kunden auf das ReNew-Programm umgestellt haben, das den RightCycle-Service ersetzt.

?Mit Kimberly-Clark als Partner haben Sie die Möglichkeit, Ihren Waschraumabfällen neues Leben einzuhauchen und Ihre Umweltbelastung mühelos zu reduzieren?, sagt Kristin Barrett, IFP Growth ? Circularity Programme Manager bei Kimberly-Clark Professional. ?Wir wissen, wie herausfordernd die Abfallentsorgung sein kann. Deshalb haben wir bestehende Programme weiterentwickelt, um denselben bewährten Service anzubieten, jetzt jedoch mit größerer Reichweite und einem stärkeren Fokus auf Kreislauflösungen.?

Vom Handtuch über Spender bis hin zu Wischtüchern sammelt das ReNew-Programm gebrauchte Artikel und verwandelt sie in neue Materialien und Waren. Damit unterstützt es die Kunden bei der Erreichung ihrer Ziele in Bezug auf Abfallvermeidung,

Kohlenstoffdioxid-Reduzierung und ESG-Verpflichtungen. Das Programm ermöglicht es Kunden, sich für leistungsstarke Hygieneprodukte für ihr Unternehmen zu entscheiden, in dem Wissen, dass es eine verantwortungsvolle Verwertungslösung gibt.
Beispielsweise hätten sich Papierhandtücher als die hygienischste Methode zum Händetrocknen erwiesen, insbesondere im Gesundheitswesen. Das ReNew-Programm soll diese Wahl noch empfehlenswerter machen, da es gebrauchte Handtücher von der Mülldeponie fernhält und sie als Recyclingpapierprodukte in den Kreislauf zurückführt.
Das Kimberly-Clark-Werk in Koblenz, das bis 2029 nach eigenen Angaben zu 100 Prozent auf erneuerbare Energien umgestellt wird, übernimmt den größten Teil der Verarbeitung der gesammelten Papierhandtücher in Europa. In anderen Regionen sollen lokale Recyclingpartner für eine effiziente, kohlenstoffarme Verwertung engagiert werden. In Großbritannien und Deutschland akzeptiert das ReNew-Programm sogar Produkte von Mitbewerbern.
?Mit unseren nachhaltigen Lösungen müssen Unternehmen keine Kompromisse mehr zwischen Hygiene, Nachhaltigkeit und Praktikabilität eingehen?, fügt Kristin Barrett hinzu. ?Das ReNew-Programm ist praktisch, skalierbar und entlastet unsere Kunden bei der Abfallentsorgung. Mit dem System lassen sich nachhaltige Entscheidungen leichter treffen, da es eine vollständige, mühelose Recyclinglösung bietet.?
Das Programm wird gemeinsam von Kimberly-Clark Professional und seinen Kunden finanziert und unterstreicht damit das Prinzip gemeinsamer Verantwortung. Der Service umfasst regelmäßige Berichte zu Kohlenstoffdioxid -Emissionen und Abfallvermeidung, die Unternehmen dabei helfen, ihre Nachhaltigkeitsbemühungen zu quantifizieren und klar zu kommunizieren.